



dandelion.com

© 2008 dG Information Management Consultants
May be used for personal purposes only or by
libraries associated to dandelion.com network.

Erich Gräßer

An die Hebräer

1. Teilband

Hebr 1–6

Benziger Verlag
Neukirchener Verlag

Inhalt

Vorwort	VII
Abkürzungen und Literatur	1
Einleitung	13
1 Der Text	14
2 Das literarische Rätsel	15
a Die literarische Gattung	15
b Das literarische Problem	16
3 Das historische Rätsel	18
a Verfasser	19
b Ursprungs- und Zielort	22
c Zeit	25
4 Die theologische Zielsetzung	25
5 Die Komposition	28
6 Auslegungs- und Wirkungsgeschichte	30
a Die negative Wirkungsgeschichte	31
b Die positive Wirkungsgeschichte	32
Kommentar	39
Die Überschrift	41
A Grundlegung: Der Sohn als Apostel und Hoherpriester des Be- kenntnisses 1,1–6,20	46
I Der Sohn und die Söhne 1,1–3,6	46
1 Exordium: Gott hat geredet im Sohn 1,1–4	46
2 Schriftzeugnis: Die Erhabenheit des Sohnes über die Engel 1,5–14	69
3 Paränese: Die größere Verantwortung 2,1–4	98
4 Die Erniedrigung und Erhöhung des Sohnes 2,5–18	111
a Der Menschensohn Jesus 2,5–9	113

b	Der Sohn und die Söhne 2,10–13	126
c	Die Heilsbedeutung des Todes Jesu 2,14–16	143
d	Der barmherzige und treue Hohepriester 2,17.18	151
5	Mose und Jesus 3,1–6	156
II	Das wandernde Gottesvolk 3,7–4,13	173
1	Der Predigttext (Ps 95,7–11) 3,7–11	173
2	Die Auslegung 3,12–19	183
3	Die Konsequenz 4,1–11	198
4	Die Macht des Wortes Gottes 4,12–13	226
III	Das hohepriesterliche Amt Jesu 4,14–5,10	240
1	Die These: Jesus ist mitleidsfähiger Hoherpriester 4,14–16	242
2	Die Beweisführung 5,1–10	265
a	Die Definition des Hohenpriesters 5,1–4	269
b	Die Anwendung auf Christus 5,5–8	286
c	Die Konsequenz 5,9–10	309
IV	Die Vorbereitung auf den Christus-Logos 5,11–6,20	317
1	Die Situation: Schwierige Lehre – schwerhörige Gemeinde 5,11–6,3	319
a	Das Problem 5,11	319
b	Der Tadel 5,12–14	323
c	Die Folgerung 6,1–3	332
2	Die Warnung: Eine zweite Umkehr ist ausgeschlossen 6,4–12	345
a	Die Einmaligkeit des Heilswerkes und der Bekehrungsbuße 6,4–6	347
b	Die Begründung mit dem Ackergleichnis 6,7–8	357
c	Der versöhnliche Abschluß 6,9–12	363
3	Überleitung zum Christus-Logos: Die zuverlässige Verheißung Gottes 6,13–20	372
a	Die eidlich verbürgte Verheißung an Abraham 6,13–15	374
b	Art und Wirkung des menschlichen Eides 6,16	377
c	Die Unwiderruflichkeit des göttlichen Heilsratschlusses 6,17–20	379